

engagiert!

Liturgische Bausteine für den Gottesdienst mit Vorstellung eines ehrenamtlich Mitarbeitenden

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, ehrenamtlich Engagierte der Gemeinde vorzustellen und in ihr Amt/Tätigkeit einzuführen (z.B. Presse, Gemeindebrief, Gemeindefest, Neujahrsempfang, Einladung in den KV). Für eine Vorstellung im Gottesdienst mit Segnung können folgende Bausteine in den sonntäglichen Gemeindegottesdienst integriert werden:

VORSTELLUNG

Begrüßung

zu Beginn des Gottesdienstes

Liturg: In diesem Gottesdienst heißen wir NN willkommen. Er/Sie ... wird als ... tätig sein.
... übernimmt die Aufgabe...
... unterstützt uns...
Darüber freuen wir uns und erbitten in diesem Gottesdienst den Segen für NN und die Aufgabe(n), die vor ihm/ihr liegt/liegen.

Vorstellung

Die Vorstellung kann sich nach der Schriftlesung und vor Predigt oder nach Predigt und Predigtlied anschließen.

Es werden *Name, Aufgabenfeld, Dauer der Verpflichtung benannt ...*
Die Vorstellung kann auch von der Person selbst übernommen werden oder von anderen ehrenamtlichen Mitarbeitenden; im Gespräch sollte vorher geklärt werden, was mitgeteilt werden darf/sollte, evtl. besonderes Interesse der Ehrenamtlichen am neuen Aufgabengebiet benennen

Liturg: NN, Sie treten heute Ihr Ehrenamt in unserer Gemeinde an und übernehmen die Aufgabe...

Der Apostel Paulus beschreibt die Gemeinde als einen Leib mit vielen Gliedern.

„Denkt an unseren Körper. Er ist eine Einheit und besteht aus vielen Körperteilen, aber nicht jedes Teil hat dieselbe Aufgabe. So sind wir, obwohl wir viele sind, doch ein einziger Körper in der Gemeinschaft des Messias. Einzeln betrachtet sind wir Körperteile, die sich füreinander einsetzen. Wir haben jeweils unterschiedliche Fähigkeiten, die uns von Gott [in göttlicher Zuwendung] geschenkt wurden.“
(Röm 12, 4ff in gerechter Sprache)

Kirche lebt vom Engagement des Einzelnen. Unterschiedliche Menschen mit ihren Gaben und Ideen bringen sich in die Gemeinde ein, lassen Neues wachsen und stärken die Gemeinschaft unter uns.

Vielen Dank, dass Sie unsere Gemeinde mit Ihrer Kreativität, Ihrem Wissen und Ihren Fähigkeiten bereichern.

engagiert!

Im Namen der Gemeinde heiÙe ich Sie ganz herzlich willkommen in Ihrem Ehrenamt/in ihrem Amt als...

oder:

Für die Leitung von .../ die Gestaltung von... wünsche ich Ihnen im Namen der Gemeinde

Segen

kann von mehreren gesprochen werden, die der Person ihre Hand auf Schulter/Kopf legen

Liturg: NN, Du bist ein Kind Gottes.
Gott hat dich wunderbar gemacht.
Gott erhalte und bewahre Dich.

Gott stärke Dich für Deine Aufgabe in der Gemeinde.
Gott schütze Dich vor Überforderung.
Er schenke Dir Kraft und Zuversicht.

Gottes Geist erfülle und beflügle Dich.
Der Segen Gottes sei mit Dir.
Amen.

Es können auch eigene Segenswünsche formuliert werden, z.B. aus der Gruppe/aus dem Bereich, den der/die Ehrenamtliche übernimmt

Handsclag - Geschenk, evtl. Urkunde

Weitere Bausteine (optional)

Lesungstexte (in Auswahl)

Psalm 100, Psalm 103

Jes 55, 8-11

Röm 12, 4.6a (in gerechter Sprache)

1 Kor 12, 4-6 (in gerechter Sprache)

Lieder (in Auswahl)

Segen- und Danklieder: 170, 171, 320, 321 (...)

Brich mit den Hungrigen dein Brot, 420

Du hast uns Herr gerufen, 168

Ins Wasser fällt ein Stein, 621

Liebe ist nicht nur ein Wort, 629

Vertraut den neuen Wegen, 395

Viele kleine Leute, 643

Wenn das Brot, das wir teilen, 632

Wo ein Mensch Vertrauen gibt, 630

Möglicherweise Einsatz und Übergabe von Symbolen

(an die sich eine Ansprache mit Deutung anschließen kann)

Bibel, Kreuz, Engel, Licht, Brot, Salz, Prisma, Kaleidoskop, Kompass (...)